

Projektbeschreibung

Entwicklung leichter Pflanzenfaser-verstärkter Lehmbauplatten - Machbarkeit und Kundeninteresse (FaLeScha)

Vor dem Hintergrund hoher Umweltbelastungen und eines starken Energieinputs im Baugewerbe sollen innovative Produkte für den Innenausbau entwickelt und deren Akzeptanz untersucht werden. Durch Zugabe von Pflanzenfasern und Schäumen soll das Gewicht von Lehmbauplatten reduziert werden und leichtere, naturfaserverstärkte Lehmbauplatten entwickelt werden. Die Anforderungen von Handwerker:innen und Verbraucher:innenn an solche Platten werden ebenfalls analysiert. Spezifische Projektziele sind:

1. Untersuchung der Machbarkeit von naturfaserverstärkten Lehm-Schäumen aus nachwachsenden Rohstoffen zur Gewichtsreduktion in Lehmbauplatten
2. Entwicklung von leichteren, naturfaserverstärkten Lehmbauplatten auf dieser Basis
3. Analyse des Interesses von Bauwilligen und Handwerkern an solchen Lehmbauplatten
4. Erstellen von Informationsmaterialien für Baustoffhandel und Handwerk zu Lehmbauplatten und leichteren Lehmbauplatten auf Basis von pflanzenfaserverstärkten Schäumen

Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten



Projektleitung: Prof. Klaus Menrad

Projektkoordination: Dr. Thomas Decker

Projektbearbeitung: M.A. Sebastian Gründig; Dr. Thomas Decker

Gefördert wird es vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und läuft vom 01.01.2024 bis 31.12.2026.

Projektpartner ist das Fachgebiet für organisch-Analytische Chemie (<https://oac.cs.tum.de/>). Des Weiteren werden Unternehmen aus der Agrarbranche und Baubranche an dem Projekt beteiligt sein.